

LEIPZIGER TOR

QUARTIERS
MANAGEMENT

DOKUMENTATION 2022



AKTIONSKASSE URBANE FARM | 11. Mai 2022



Projekt:
Aktionkasseunterstützt Urbane Farm

Ort:
Urbane Farm, Törtener Straße

Kooperationspartner:
Urbane Farm e.V., Stadtplanungsamt, Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte / Süd

Rolle des QM:
Beratung der Urbanen Farm zur Aktionkasse
Öffentlichkeitsarbeit zur Aktionkasse

Handlungsfelder QM:
C_ Maßnahmen und Projekte unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation



Die Urbane Farm hat Mittel aus der Aktionkasse für den Kauf eines akkubetriebenen Rasenmähers erhalten. Am 11. Mai wurde der Rasenmäher beim wöchentlichen Gärtnertag der Urbanen Farm öffentlich präsentiert. Der Rasenmäher kann auch von den Anwohnern genutzt werden, um Rasenflächen vor der Haustür oder in der Nachbarschaft zu pflegen. Außerdem wurde ein Staketenzaun gefördert, der einen Teil der Beete begrenzt.

Die Aktionkasse ist ein Quartiersbudget, mit dem kurzfristig und unbürokratisch kleinere Maßnahmen und Projekte, die von Bewohner:innen und Vereinen oder anderen Akteuren des Gebietes initiiert werden, finanziert werden

können. Die Aktionkasse kann bei Kleinstmaßnahmen und Projekten im Quartier am Leipziger Tor mit bis zu 500 € pro Maßnahme unterstützen. Mit Hilfe der Aktionkasse wird das Engagement vor Ort gefördert und gestärkt. Wichtig ist, dass die geförderten Projekte Impulse für bzw. positive Effekte auf die Stadt- und Quartiersentwicklung bewirken und öffentlich wahrnehmbar sind.

Das Quartiersmanagement berät und unterstützt Menschen und Akteure aus dem Quartier bei der Beantragung und Nutzung der Fördermittel aus der Aktionkasse. Das zweiseitige Antragsformular gibt es beim Quartiersmanagement und als Download auf der

Webseite der Stadt Dessau-Roßlau. Ein Vergabegremium aus Stadtbezirksbeirat, Quartiersmanagement und Stadtplanungsamt entscheidet über die Vergabe der Mittel aus der Aktionkasse.

TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG | 14. Mai 2022



Projekt:
Tag der Städtebauförderung

Ort:
Leipziger Torhaus

Kooperationspartner:
Stadtplanungsamt

Rolle QM:
Infostand
Öffentlichkeitsarbeit



Handlungsfelder QM:
A _ VorOrt-Präsenz Quartiersmanagement
B _ Beteiligung Netzwerk
D _ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor beteiligte sich am Tag der Städtebauförderung und betreute das Leipziger Torhaus, welches in den kommenden Jahren mittels Städtebauförderung saniert und als Bürgerzentrum für das Quartier und seine Bewohner nutzbar gemacht werden soll. Das Haus konnte am 14. Mai besichtigt werden. Außerdem präsentierte sich das Quartiersmanagement mit einem Informationsstand neben dem Torhaus. Ein großes Luftbild des Quartiers bot eine gute Gelegenheit, mit vielen Anwohner:innen und Bürger:innen der Stadt und des Quartiers ins Gespräch zu kommen und zahlreiche Hinweise und Vorschläge aufzunehmen.

Der Tag der Städtebauförderung ist ein bundesweit organisierter Tag, an dem die Städtebauförderung und Projekte, die durch Städtebaufördermittel finanziert werden, der breiten Öffentlichkeit vorgestellt und zugänglich gemacht werden. Dieser Tag findet bereits seit 2015 jedes Jahr am zweiten Samstag im Mai statt. In diesem Jahr lud das Stadtplanungsamt am 14. Mai mit einer geführten Fahrradtour ein, neue Projekte und aktuelle Baustellen, wie bspw. die neue Synagoge und den Nachbarschaftspark Gartenstraße kennenzulernen und sich über die Städtebauförderung zu informieren.

Tag der Städtebauförderung 2022
Wir im Quartier

Kinder Rallye und Spielmobil

Mitmach- und Bastelaktion für Groß und Klein
zum Tag der Städtebauförderung 2022

Hol dir am Spielmobil eine Stempelkarte ab,
sammle an jeder Station einen Stempel und gewinne tolle Preise!

Am 14. Mai 2022 ab 10.00 Uhr
auf dem neuen Spielplatz „Fuchsbau“ in der Ackerstraße!

Sei dabei, wir freuen uns auf dich!

Organisator:
Stadt Dessau-Roßlau, Dessau-Roßlau, Amt für Stadtentwicklung, Denkmal- und Geschichtsamt
Tel.: 0340 204 2051

Urbanistisches Bildungswerk e.V.
Dessau Roßlau

TAG DER NACHBARN | 20. Mai 2022



Projekt:
Tag der Nachbarn

Ort:
Nachbarschaftspark Ackerstraße

Kooperationspartner:
Franz-Treff, VS'92, Frauenzentrum, Quartiersmanagement Leipziger Tor, Apotheke „Am Leipziger Tor“, DWG

Rolle QM:
Unterstützung bei Organisation
Antragstellung Genehmigungen
Öffentlichkeitsarbeit
Infostand

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
C_ Maßnahmen und Projekte unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation



Verschiedene Akteure aus dem Quartier „Am Leipziger Tor“ (Franz-Treff, VS'92, Frauenzentrum, Quartiersmanagement, Apotheke „Am Leipziger Tor“, etc.) haben am 20. Mai am Nachbarschaftspark zum Tag der Nachbarn eingeladen.

Etwa 100 Nachbarn kamen bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch und feierten das nachbarschaftliche Miteinander. Der Chor des Frauenzentrums und die Kindertanzgruppe präsentierten ein kleines Kulturprogramm. Das Quartiersmanagement informierte über aktuelle Entwicklungen im Quartier. Entscheidend aber waren die vielen Gespräche der Nachbarn untereinander und das gegenseitige Kennenlernen, über Altersgrenzen hinweg.

Frau Zaizek vom Franz-Treff als Initiatorin hat die Organisation übernommen, das Quartiersmanagement hat sie bei der Antragstellung und Genehmigung der Veranstaltung unterstützt.

Zur Stärkung des nachbarschaftlichen Miteinanders findet jährlich der „Tag der Nachbarn“ statt. Hierbei handelt es sich um eine Initiative der nebenan.de Stiftung, die seit 2018 diesen Tag in ganz Deutschland organisiert. Die Initiative wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Deutschen Fernsehlotterie, dem Deutschen Städtetag, der Diakonie Deutschland und EDEKA.



QUARTIERSNETZWERKTREFFEN | Mai, Aug + Nov 2022



Projekt:
Quartiersnetzwerktreffen

Termine:
18. 05.22 + 24.08.22 + 23.11.22

Ort:
Saaldes Stadtpflegebetriebes
Dessau, Wasserwerkstraße

Kooperationspartner:
Akteure, Einrichtungen und
Institutionen aus dem Quartier,
Stadtplanungsamt, Stadtpflege-
betrieb Dessau

Rolle QM:
Konzept und Organisation

Handlungsfelder QM:
A _ VorOrt-Präsenz Quartiers-
management
B _ Beteiligung Netzwerk
D _ Öffentlichkeitsarbeit und
Kommunikation

Eine der zentralen Aufgaben des Quartiersmanagements ist die Vernetzung der Quartiersakteure. Dafür wurde das Quartiersnetzwerktreffen ins Leben gerufen und am 18. Mai zur Auftaktveranstaltung eingeladen.

An diesem Abend ging es darum, sich kennen zu lernen und auszutauschen, wie unterschiedliche Einrichtungen und Akteure ihr Quartier wahrnehmen. Die Stadtverwaltung informierte über aktuelle Projekte der Städtebauförderung zur Quartiersentwicklung und das Quartiersmanagement stellte sich und seine Arbeit vor.

Das zweite Netzwerktreffen diskutierte die Wege und Schritte zur

Umsetzung des Quartiers-Konzepts. Dazu hat das Quartiersmanagement Vorschläge für Arbeitsstrukturen, Maßnahmen und Formen der Zusammenarbeit unterbreitet. Neben diesen Vorschlägen wurden aktuelle Probleme und Projekte im Quartier erörtert und die kommenden Termine besprochen. Wesentliche Ziele des Abends waren neben dem Vernetzen und Erfahrungsaustausch, alle Beteiligten einführend über die nächsten Schritte zu informieren und künftiges Engagement zu koordinieren.

Zum Ende des Jahres 2022 hat das Quartiersmanagement noch einmal zu einem Netzwerk-Treffen eingeladen. Anhand einer

Präsentation stellte das Quartiersmanagement einen Rückblick auf die Quartiersentwicklung und die Arbeit des Quartiersmanagements im Jahr 2022 vor. Dabei wurden nicht nur die Aktivitäten des Quartiersmanagements, sondern auch Aktionen, Projekte und Maßnahmen aus dem Quartier gewürdigt, die zu einer positiven Quartiersentwicklung beitragen.

Sichtbar wurden auch die vielschichtigen Aufgaben des Quartiersmanagements. Anschließend wurden die Themen, Vorhaben und Ideen für 2023 vorgestellt und die weitere Zusammenarbeit diskutiert und verabredet.

FEST DER BEGEGNUNG | 11. JUNI 2022



Projekt:
Fest der Begegnung

Ort:
Pollingpark Dessau

Kooperationspartner:
Jugendclub „Th. Müntzer“, DWG,
Urbane Farm e.V., Franz-Treff, Be-
hindertenverband e.V., Raxli Faxli,
PSV90, Feuerwehr Süd,
DRK, Andy's Gym



Rolle QM:
Infostand
Öffentlichkeitsarbeit

Handlungsfelder QM:
A_ VorOrt-Präsenz Quartiers-
management
B_ Beteiligung Netzwerk
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kom-
munikation

Foto: Danny Gitter (MZ 14.06.2022)

Das Team und die Jugendlichen des Jugendclubs „Thomas Müntzer“ organisierten nach zwei Jahren Coronapause wieder ihr beliebtes „Fest der Begegnung“ im Pollingpark. Das Familien- und Kinderfest fand mittlerweile zum fünften Mal statt und soll vor allem Jugendlichen sinnvolle Freizeit- und Sportaktivitäten vorstellen.

Den Tag unterstützten zahlreiche Akteure aus dem Quartier, wie beispielsweise Kick- und Thaiboxer aus Andy's Gym in der Brauerei-straße, die Nachwuchsturner des PSV90, Artisten von „Raxli Faxli“, die Ehrenamtler beim DRK und der Freiwilligen Feuerwehr Süd. Darüber hinaus gab es Kinderschminken und einen Bastelstand des Be-

hindertenverbandes. Die Urbane Farm überraschte mit einer Wildkräuterküche. Die Palette an Möglichkeiten zum Zuschauen, Mitmachen und ins Gespräch kommen, waren sehr vielfältig.

Das Fest wurde sehr gut angenommen. Über den Tag verteilt nutzten ca. 300 Kinder, Jugendliche und Familien aus dem Quartier die zahlreichen Angebote.

Das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor beteiligte sich mit einem Informationsstand und kam am großen Luftbild des Quartiers mit vielen Bürgern ins Gespräch.

SUBBOTNIK PFARRGARTEN | 15. JULI 2022



Projekt:
Arbeitseinsatz Pfarrgarten

Ort:
Garten Pfarrhaus/ Quartiersbüro

Kooperationspartner:
Ev. Stadtgemeinde an der Mulde,
Gemeindemitglieder Pauluskirche

Rolle QM:
Idee und Organisation

Handlungsfelder QM:
A _ VorOrt-Präsenz+ Quartiers-
management
B _ Beteiligung Netzwerk



Im Juni 2022 bezog das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor sein Quartiersbüro im Pfarrhaus der Ev. Stadtgemeinde an der Mulde, Gemeinde Pauluskirche. Da das Pfarrhaus bereits seit einiger Zeit leer stand, war der Pfarrgarten verwildert und bedurfte einiger Zuwendung. Deshalb lud die Quartiersmanagerin Sylvia Watzek alle Gemeindemitglieder zum Garten-Subbotnik ein. Am 15. Juli trafen sich neun Gemeindemitglieder der Pauluskirche und das Quartiersmanagement, um den Pfarrgarten und das Kirchemfeld zu pflegen. Gemeinsam wurde der Rasen gemäht, Pflanzen zurückgeschnitten, Unkraut gejätet, Müll aufgesammelt und der Gehweg gekehrt.

Nach den „Coronajahren“ waren alle froh, sich treffen zu können. Es war ein schönes Miteinander und im Anschluss saßen alle noch bei Kaffee und Kuchen zusammen. Eine ungezwungene Gelegenheit, sich besser kennen zu lernen und eine gute Basis für die weitere Zusammenarbeit von Kirchgemeinde und Quartiersmanagement. Der erste Arbeitseinsatz war ein Impuls für die Gemeindemitglieder für weitere gemeinsame Aktivitäten und Arbeitseinsätze.

KINDERFREIZEITSOMMER | 27. JULI 2022



Projekt:
Kinderfreizeitsommer im Quartier

Ort:
Leipziger Torhaus

Kooperationspartner:
Jugendamt, Schulsozialarbeiterinnen verschiedener Schulen, Raxli Faxli, Künstlerin Frida Knie, Ehrenamtliche Helfer

Rolle QM:
Unterstützung des Jugendamtes
Betreuung Bastelstand
Öffentlichkeitsarbeit

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Fotos: Thomas Ruttke
(MZ 27.07.2022)



Ende Juli gab es an drei Tagen eine „Papierwerkstatt“ im Leipziger Torhaus als Angebot des Kinderfreizeitsommers. Die Kinder hatten hier die Möglichkeit, sich an verschiedenen Mitmachständen auszuprobieren. So konnten bei Raxli Faxli Masken gebastelt werden, an einem anderen Stand entstanden aus Abfällen Marionetten, aus Draht und Papier wurden Drahtfiguren hergestellt und die Künstlerin Frida Knie bot an, sich im Drucken auszuprobieren.

Das Quartiersmanagement am Leipziger Tor unterstützte gemeinsam mit zwei Schulsozialarbeiterinnen das Ferienangebot mit einem eigenen Stand, an dem Origamifalten gezeigt und aus-

probiert wurde. Dabei entstanden Fangtüten, Schachteln und kleine Frösche.

Der Kinderfreizeitsommer ist ein kostenfreies Angebot der Stadt Dessau-Roßlau, welches seit vielen Jahren über die gesamten Sommerferien verschiedene workshopartige Ferienangebote für alle Schulkinder der Stadt bietet.

Organisiert, vorbereitet und durchgeführt werden die Aktionen gemeinsam vom Jugendamt, ehrenamtlichen Vereinen und engagierten Bürgern. Mit der Papierwerkstatt kamen viele Kinder und Betreuer:innen erstmals ins Leipziger Torhaus und konnten unser Quartier „neu entdecken“.

QUARTIERSSPAZIERGANG | 14. SEPTEMBER 2022



Projekt:
Quartiersspaziergang

Ort:
Quartier am Leipziger Tor,
Treffpunkt: Pollingpark

Kooperationspartner:
Stadtplanungsamt, Landschaftsarchitekturbüro Därr aus Halle, Stadtbezirksbeirat Mitte-Süd, Spielplatzinitiative e.V., Jugendclub „Th.Müntzer“, Frauenzentrum, Kleine Arche, VS'92, Urbane Farm, Quartiersakteure

Rolle QM:
• Konzept und Organisation
• Einladung + Öffentlichkeitsarbeit
• Beteiligung

Handlungsfelder QM:
B Beteiligung Netzwerk
C Maßnahmen und Projekte unterstützen
D Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor lud gemeinsam mit dem Stadtbezirksbeirat alle interessierten Bürger:innen, Anwohner:innen und Akteure aus dem Quartier zum 1. Quartiersspaziergang ein. Thema war die Weiterentwicklung des Nachbarschaftsparks an der Gartenstraße. Mit dem Quartiersspaziergang wurde allen Beteiligten Gelegenheit geboten, sich an der weiteren Ausgestaltung des Nachbarschaftsparks zu beteiligen.

Alle Akteure konnten sich im Vorfeld Gedanken über die zukünftig gewünschte Nutzung machen und waren aufgerufen, sich aktiv zu beteiligen und ihre Ideen einzubringen. Ausgangspunkt war

der Spielplatz im Pollingpark, der mit einer breiten Beteiligung geplant und gebaut wurde. Hier erläuterten Vertreter:innen der Verwaltung, des Jugendclubs und der Spielplatzinitiative, aber auch der Nutzer:innen, welche Qualitäten der Spielplatz Pollingpark aufweist und worauf es bei einem guten Spielplatz ankommt.

Von dort aus ging es gemeinsam durch das Quartier zum Nachbarschaftspark in der Gartenstraße. Auf dem Weg dorthin stellte Frau Dr. Lott gemeinsam mit dem Landschaftsarchitekturbüro Därr aus Halle die weitere Planung und anstehende Baumaßnahmen für 2022 und 2023 vor. An den einzelnen Orten wurden Vorschläge,

Hinweise und Anregungen der Teilnehmer:innen aufgenommen. Am Ende des Spaziergangs warteten die Kinder der kleinen Arche, teilweise mit ihren Eltern, und konnten ihre Wünsche und Ideen für die Ergänzung des Spielplatzes an der Gartenstraße äußern. Die Urbane Farm bot zum Abschluss des Spaziergangs ein kleines Buffet aus eigenen Produkten an.

CLEAN UP DAY | 17. SEPTEMBER 2022



Projekt:
Clean Up Day

Ort:
Viethstraße /
Ecke Neuendorffstraße

Kooperationspartner:
Umweltamt Dessau, Wirtschafts-
junioren Dessau (Organisatoren),
Franz-Treff, DIE LINKE Stadtrats-
fraktion Dessau, Frauenzentrum,
Wildwasser e.V., Stadtpflege
Dessau (Unterstützer)

Rolle QM:
Mitwirkung Organisation
Öffentlichkeitsarbeit
Mitarbeit am CUD

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
C_ Maßnahmen und Projekte
unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und
Kommunikation



Am World Clean Up Day wird achtlos weggeworfener Müll gemeinschaftlich aufgesammelt. Die Aktion findet weltweit jedes Jahr am dritten Wochenende im September statt. Alle Bürger:innen, Schulen, Vereine und Institutionen sind aufgerufen sich zu beteiligen. In der Stadt Dessau-Roßlau wurde der Tag vom Umweltamt und den Wirtschafts-junioren Dessau gemeinsam organisiert. Dazu fanden mehrere Treffen mit allen Akteuren statt, um die Sammelstandorte festzulegen, Werbemaßnahmen und den organisatorischen Ablauf zu besprechen.

Das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor betreute gemeinsam mit DIE LINKE Stadtratsfraktion

Dessaus Standort Viethstraße / Ecke Neuendorffstraße. Die Stadtpflege Dessau stellte einen großen Container am Sammelpunkt auf. Unterstützung kam vom Franz-Treff, vom Frauenzentrum, dem Wildwasser e.V. und Anwohner:innen.

Durch die Aktionskasse finanziert standen 20 Greifzangen zur Verfügung. Gemeinsam konnten zehn Säcke Müll und allerhand anderer Unrat gesammelt werden.

Werbemaßnahmen:
Pressegespräch, Postkarten, Plakate, Einladungen über Mailverteiler



TAG DES OFFENEN DENKMALS | 18. SEPTEMBER 2022



Projekt:

Tag des offenen Denkmals

Ort:

Pauluskirche Dessau

Kooperationspartner:

Stadtplanungsamt, Untere Denkmalschutzbehörde, Evangelische Stadtgemeinde an der Mulde, Pauluskirche, Verein Neuer Wasserturm e.V.

Rolle QM:

Unterstützung der Akteure im Quartier bei der Organisation Öffentlichkeitsarbeit

Handlungsfelder QM:

B_ Beteiligung Netzwerk

D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Der Tag des offenen Denkmals wird seit 1993 bundesweit durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert. Der Aktionstag findet jährlich am zweiten Sonntag im September statt. Historische Baudenkmäler die sonst nicht oder nur teilweise zugänglich sind, können in ganz Deutschland besichtigt werden.

In diesem Jahr konnten in unserem Quartier zwei Denkmale besichtigt werden:

Pauluskirche

Gemeinsam mit den Gemeindegliedern der Ev. Gemeinde an der Mulde hat das Quartiersmanagement den Tag des offenen Denkmals in der Pauluskirche vor-

bereitet und durchgeführt. Ab 11 Uhr war es möglich, die Kirche zu besichtigen, oder an Führungen teilzunehmen. Außerdem gab es jeweils vormittags und nachmittags einen Vortrag zur Baugeschichte der Kirche, den Frau Heidemann-Töpel hielt. Über den Tag verteilt kamen über 200 Menschen, um die Kirche zu besichtigen.

Neuer Wasserturm

Die Vereinsmitglieder des Neuen Wasserturms e.V. haben den Turm für Besichtigungen geöffnet. Dort war es möglich, die 20 m hohe Wendeltreppe im Inneren des Turms zu besteigen. Daneben wurden im Turm eine Ausstellung zur Geschichte gezeigt und Bilder

mit Motiven des Wasserturms präsentiert. Der Verein umrahmte den Tag des offenen Denkmals mit Musik, Getränken und Essen.

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

FERIENAKTION HOLZSTELLENBAU | 26.-28. OKTOBER 2022



Projekt:
Ferienaktion Kinder gestalten Holzstelen im Nachbarschaftspark

Ort:
Nachbarschaftspark Ackerstraße, Spielplatz

Kooperationspartner:
Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste, Sachgebiet Freiraum- und Grünplanung, Kleine Arche, Urbanistisches Bildungswerk e.V., Holzkünstler

Rolle QM:
Organisation der Beteiligung
Öffentlichkeitsarbeit
Betreuung der Aktion vor Ort

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
C_ Maßnahmen und Projekte unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und

Am Spielplatz im Nachbarschaftspark wurden bereits 2021 entlang der entwidmeten Gartenstraße durch das Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste, Sachgebiet Freiraum- und Grünplanung sechs große, naturbelassene Holzstelen aufgestellt, die als Kunstelemente den Park ergänzen.

In einer ersten Aktion haben Kinder aus dem Quartier im Rahmen einer Beteiligungsaktion die Stelen gestaltet. Leider konnten aus zeitlichen Gründen 2021 nicht alle Stelenfertiggestellt werden. Deshalb gab es im Herbst 2022 eine weitere Kinderferienaktion, in der die restlichen Holzstelen

weiterbearbeitet wurden. Das Quartiersmanagement bewarb diese Aktion gezielt an Schulen im Quartier und rief Familien und Kinder über einen Zeitungsartikel zum Mitmachen auf. So beteiligten sich am ersten Tag Kinder aus dem Wohngebiet, am zweiten Tag kamen Kinder vom Spielmobil und am dritten Nachmittag beteiligten sich dann die Kinder der Kleinen Arche.

Die Kinder durften sich mit entsprechenden Werkzeugen und unter fachlicher Anleitung durch die beiden Holzkünstler Dirk Hackel und Simone Niemand ausprobieren und die Holzstelen weiter gestalten.

Das Quartiersmanagement betreute die Aktion und war an allen drei Tagen mit vor Ort.

LEIPZIGER TOR QUARTIERSMANAGEMENT

Dessau Roßlau

FERIENAKTION: GESTALTUNG VON HOLZSTELN FÜR DEN SPIELPLATZ

AM MI 26.10. DO 27.10. UND FR 28.10.

I P C C C C C CP
C C C C C C
I C 1 C
T 13 UHR- 16 UHR* C C
AI CP P C A C

KONTAKT
Dirk Hackel
Rahlgartenstr. 10 (Parthaus)
06942 Dessau-Roßlau
Tel. 01794417778

© k l copyright ml cqls
© ak jogwagmpbc

SIEBDRUCKWERKSTATT | 02. NOVEMBER 2022



Projekt:
Siebdruckwerkstatt Jugendclub
„ThomasMüntzer“

Ort:
VorOrt-Haus, Dessau,
Wolfgangstraße 13

Kooperationspartner:
Jugendclub „ThomasMüntzer“,
VorOrt e.V.

Rolle QM:
Idee + Organisation des Projekts
Beratung und Unterstützung zur
Aktionskasse

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
C_ Maßnahmen und Projekte
unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und
Kommunikation

Aus der Zusammenarbeit von Quartiersmanagement und Jugendclub „Thomas Müntzer“ entstand die Idee, die Jugendlichen bei der Werbung für ihren Club zu unterstützen und gleichzeitig ein Angebot der kreativen Arbeit für die Jugendlichen zu unterbreiten. Die Marketingaktion für den Jugendclub konnte über die Aktionskasse gefördert werden.

Die Aktionskasse soll kurzfristig und unbürokratisch bei Kleinmaßnahmen und Projekten im Quartier am Leipziger Tor unterstützen. Mittels der Aktionskasse kann das Engagement vor Ort gefördert und gestärkt werden.

Das Quartiersmanagement unterstützte den Jugendclub bei der Beantragung der Aktionskasse und stellte den Kontakt zum VorOrt-Haus her. Hier nahmen Jugendliche des Jugendclubs am 2. November an einem Siebdruckworkshop teil, wo sie mittels Siebdruckverfahren das Logo des Jugendclubs auf T-Shirts in verschiedenen Größen druckten. Diese können nun bei Veranstaltungen, z.B. Fest der Begegnung und bei Veranstaltungen zu investiven Projekten im Quartier getragen werden und sollen die Identifikation stärken und als Werbung für den Jugendclub dienen.

Beim Drucken erhielten die Jugendlichen Anleitung und Unterstützung durch Studierende der HSAhalt, die im VorOrt-Haus die „siebstatt“ (Freie Siebdruckwerkstatt) betreiben. Diese Kooperation von Jugendlichen aus dem Quartier und Studierenden aus dem VorOrt-Haus war eine spannende und bereichernde Erfahrung für alle Beteiligten.

QUARTIERSGESPRÄCH | 02. NOVEMBER 2022



Projekt:

Öffentliches Quartiersgespräch

Ort:

Saaldes Stadtpflegebetriebes
Dessau, Wasserwerkstraße

Kooperationspartner:

Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste, Sachgebiet Freiraum- und Grünplanung, Landschaftsarchitekturbüro Därr (Halle), Urbane Farm

Rolle QM:

Konzept
Organisation
Moderation

Handlungsfelder QM:

A_ VorOrt-Präsenz Quartiersmanagement
B_ Beteiligung Netzwerk
D_ Öffentlichkeitsarbeit und



Einmal im Jahr lädt das Quartiersmanagement zum öffentlichen Quartiersgespräch als Stadtteilforum ein. Ziel ist die öffentliche Diskussion und Reflexion der Quartiersentwicklung sowie der Förderprojekte aus dem Städtebaufördergebiet. Thema des ersten Quartiersgesprächs am 2.11.2022 waren Rückblick und Ausblick zur Quartiersentwicklung 2022 und 2023. Dazu waren viele Akteure aus dem Quartier und auch eine Reihe von Anwohner:innen gekommen. Das Quartiersmanagement berichtete über die Aktivitäten und Maßnahmen im Quartier, aber auch über die Erfolge in der Öffentlichkeitsarbeit und vieler gemeinsamer Aktionen der Quartiersakteure.

In einem zweiten Schwerpunkt konnten sich die Bürger:innen über die Planungen zum Nachbarschaftspark Gartenstraße informieren. Dazu stellte das Landschaftsarchitekturbüro Därr aus Halle die aktuelle Planung für den Nachbarschaftspark vor, in die die Ergebnisse des öffentlichen Quartiersspaziergangs am 14.9.22 eingeflossen sind. Das Quartiersmanagement rief eine Aktion zu Baumpaten ins Leben, mit der Paten für die Pflege der im Nachbarschaftspark neu gepflanzten Bäume gesucht werden.

Das Stadtplanungsamt stellte die aktuellen und neuen Fördermaßnahmen im Städtebaufördergebiet vor. Und die Anwohner:innen

nutzten die Gelegenheit, sich zu Themen im Quartier am Leipziger Tor auszutauschen, Hinweise und Fragen einzubringen. Daraus entstand ein lebendiger Austausch: Was hat sich im Quartier am Leipziger Tor in diesem Jahr getan? Welche Vorschläge und Ideen haben Sie für das Quartier?

Der Dessauer TV-Kanal RAN 1 war mit einem Kamerateam beim Quartiersgespräch dabei. Der Bericht von RAN 1 war eine Woche lang hinterher für Bürger:innen Dessau-Roßlau noch abrufbar, so dass auch nicht Anwesende die Information und Beteiligung zum Nachbarschaftspark und zur Quartiersentwicklung wahrnehmen konnten.

MARTINSUMZUG | 11. NOVEMBER 2022



Projekt:
Martinsumzug

Ort:
Pauluskirche

Kooperationspartner:
Grundschule „Geschwister Scholl“,
Sekundarschule Wasserwerkstraße,
Gemeindemitglieder + Pauluskirche,
Frauzentrum, Franz-Treff,
DIE LINKE Stadtverband Dessau

Rolle QM:
Organisation
Unterstützung der Kirchgemeinde,
Grundschule + weiterer Beteiligter
Öffentlichkeitsarbeit

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
C_ Maßnahmen und Projekte unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Der Martinsumzug ist ein gutes Beispiel, wie ein Quartier funktionieren kann. Am Gelingen des Umzugs waren viele Akteure aus dem Quartier am Leipziger Tor beteiligt. Selbstgemalte Bilder aus dem Religionsunterricht der Grundschule „Geschwister Scholl“ schmückten die Kirche, der „St. Martin“-Schauspieler war ein Schüler der freien Sekundarschule Wasserwerkstraße und die ev. Stadtgemeinde an der Mulde hat das Schauspiel vorbereitet und durchgeführt. Die Frauen des Frauenzentrums und des Franz-Treffs boten vor der Kirche Getränke und selbstgebackenen Kuchen an. Durch eine Spende war es möglich, 60 kostenfreie Suppen an die Kinder zu verteilen.

Beim Quartiersmanagement liefen alle Fäden zusammen.

Die Senior:innen der VS '92 aus dem „Haus Julie von Cohn-Oppenheim“ nahmen ebenso wie die Kinder des Behindertenverbandes oder Familien verschiedener Nationen aus der Nachbarschaft am Umzug teil. Menschen unterschiedlichster Herkunft und Alters zogen mit den Kindern und Laternen gemeinsam durchs Quartier. Am Umzug nahmen ca. 250 Kinder und Erwachsene aus dem Quartier teil. Nach dem Umzug nahmen viele Menschen die Gelegenheit wahr, vor der Kirche noch zusammen zu stehen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

LEIPZIGER TOR QUARTIERSMANAGEMENT

Dessau-Roßlau Stadt Dessau

LATERNENUMZUG & KLEINER MARKT

11. NOVEMBER 2022 | AB 16:45 UMZUG
16 - 19 UHR KLEINER MARKT

» 16:45 UHR LATERNENUMZUG:
TREFFAN DER GRUNDSCHULE
GESCHWISTER SCHOLL,
MAUERSTRASSE 35

» UMZUG ZUR PAULUSKIRCHE
MIT ANSCHLIESSENDEM MARKT

KONTAKT
Stefan Metzke
Paulusquartier 100 (Pothmann)
06842 Dessau-Roßlau
Tel. 0176 4417 776

Instagram: @k1_cqjw@cd ml co_p_s
Facebook: @k1_cqjw@cd mp bc

KINDERLESEKLUB | 18. NOVEMBER 2022



Projekt:
Kinderleseclub

Ort:
Quartiersbüro

Kooperationspartner:
Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei Dessau e.V., Stadtbezirksbeirat, Sekundarschule Wasserwerkstraße, Grundschule „Geschwister Scholl“ Mauerstraße, Pestalozzischule, Kleine Arche



Rolle QM:
Unterstützung des Fördervereins
Bereitstellung der Räume
Öffentlichkeitsarbeit + Werbung
Vernetzung im Quartier

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Der Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei e.V. suchte aufgrund von Baumaßnahmen in der Grundschule Am Akazienwäldchen nach neuen, geeigneten Räumlichkeiten für den Kinderleseclub und ist in den Räumen des Quartiersbüros fündig geworden. Mit finanzieller Unterstützung des Stadtbezirksbeirates wurde ein Zimmer im Erdgeschoss des Pfarrhauses der Ev. Stadtgemeinde an der Mulde, Gemeinde Pauluskirche dafür hergerichtet. Es wurden Regale, Stühle und Tageslichtlampen angeschafft.

Ziel des ehrenamtlich tätigen Fördervereins ist es, bei Kindern im Alter von 6-10 Jahren spielerisch Leseinteresse zu wecken und Lesefähigkeiten zu fördern.

Der Kinderleseclub hat immer mittwochs in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Alle Kinder sind herzlich eingeladen vorbeizukommen, selbst zu lesen, anderen etwas vorzulesen oder einfach zuzuhören. Eine Vielzahl von Büchern stehen durch Bücherspenden bereit.

Zur Bekanntmachung des Kinderleseclubs hat das Quartiersmanagement Handzettel, Plakate und Postkarten drucken lassen. Darüber hinaus fanden Termine mit verschiedenen Einrichtungen im Quartier statt, um den Kinderleseclub vorzustellen und eine Zusammenarbeit anzustoßen. Das Quartiersmanagement stellt auch künftig die Räume zur Verfügung,

sichert gemeinsam mit dem Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei Dessau e.V. die regelmäßigen Öffnungszeiten ab und wirbt weiterhin Buchspendenein.



LESEZIMMER | 18. NOVEMBER 2022



Projekt:
Lesezimmer

Ort:
Quartiersbüro

Kooperationspartner:
Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei e.V., Stadtbezirksbeirat, PaulusKirchgemeinde

Rolle QM:
Idee und Umsetzung
Öffentlichkeitsarbeit

Handlungsfelder QM:
A _ VorOrt-Präsenz Quartiersmanagement
B _ Beteiligung Netzwerk
D _ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

In jedem Jahr findet der bundesweite Vorlesestag im November statt. Diesen Tag hat das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor zum Anlass genommen, ein Lesezimmer mit der Möglichkeit zur kostenfreien Büchernutzung im Pfarrhaus neben der Pauluskirche zu eröffnen. Hier dürfen in den offenen Bücherregalen von Jedermann/-frau nach Lust und Laune Bücher geteilt, getauscht, geborgt, mitgenommen und hineingestellt werden.

Mit der Unterstützung des Fördervereins der Anhaltischen Landesbücherei e.V. und Finanzierung durch den Stadtbezirksbeirat stehen neben Kinderbüchern auch Bücher aller Art für Erwachsene bereit. Alle Kinder und Erwach-

senen sind eingeladen, im neuen Lesezimmer zu stöbern und zu verweilen. Der Raum ist mit Bücherregalen und zwei Lesesesseln gemütlich eingerichtet.

Mit dem Büro des Quartiersmanagements, dem Lesezimmer und dem Kinderleseclub wird das alte Pfarrhaus nun ein lebendiger Ort der Begegnung mit vielen Angeboten und Aktivitäten.

Die feierliche Eröffnung fand am 18. November 2022 um 10 Uhr durch unseren Oberbürgermeister Dr. Robert Reckstatt, der den Termin zum Anlass nahm, gleich eine Bücherspende zu überreichen und sich von den anwesenden Kindern etwas vorlesen zu lassen.

Das Lesezimmer entstand nach einer Idee des Quartiersmanagements, das auch die Räumlichkeiten stellt und die Öffnungszeiten absichert.

TAG DES VORLESENS | 18. NOVEMBER 2022

LEIPZIGER TOR QUARTIERSMANAGEMENT

HIER WIRD VORGELESEN! 18. NOVEMBER 2022

DER BUNDESWEITE VORLESETAG
Eine Initiative von DIE ZEIT - STIFTUNG LESEN - DEUTSCHE BAHN STIFTUNG

GESCHICHTEN FÜR GRUNDSCHÜLER:INNEN
15 Uhr | Quartiersbüro Leipziger Tor (Pfarrhaus)
Radegaster Str. 10 | 06842 Dessau-Roßlau

SIEGER:INNEN DER 6. KLASSELESENVOR
17:30 Uhr | Pauluskirche Radegaster Straße
Anschließend Taschenlampenführung in der Kirche

KONTAKT
Sylvia Watzek
Radegaster Str. 10 (Pfarrhaus)
06842 Dessau-Roßlau
Tel. 0179 441 777 6

Instagram: @k1_cgrxgcpd_nj_cq_s
Email: ok_jcgrxgcpdnpbc

Projekt:

Beteiligung am bundesweiten Tag des Vorlesens

Ort:

Pfarrhaus, Kirche, Soziokulturelles Frauenzentrum

Kooperationspartner:

Freie Sekundarschule Wasserwerkstraße, Ev. Stadtgemeinde an der Mulde, Frauenzentrum

Rolle QM:

Idee und Organisation
Öffentlichkeitsarbeit
Betreuung der Veranstaltung

Handlungsfelder QM:

B_ Beteiligung Netzwerk
C_ Maßnahmen und Projekte unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Bereits seit 2004 ist der Vorlesetag Deutschlands größtes Vorlesefest und begeistert auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung als öffentliches Zeichen alljährlich im November Kinder und Erwachsene für die Bedeutung des Vorlesens.

Das Quartiersmanagement rief zur Beteiligung auf und bewarb die Veranstaltung mit Postkarten, Plakaten und Presseartikeln. So konnte gemeinsam mit dem Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei e.V. und der Ev. Stadtgemeinde an der Mulde, Gemeinde Pauluskirche jeweils eine Vorlesestunde organisiert und durchgeführt werden. Um 15 Uhr

wurden Geschichten für Grundschüler:innen im Kinderleseclub (Büro Quartiersmanagement) gelesen. Für ältere Kinder lasen die Sieger:innen des Vorlesewettbewerbes der Freien Sekundarschule Wasserwerkstraße um 17.30 Uhr in der Kirche aus ihrem Lieblingsbuch vor. Anschließend gab es eine Taschenlampenführung durch die Pauluskirche. Außerdem beteiligte sich das Frauenzentrum mit einer Lesung für Erwachsene zum Jahresthema „Gemeinsam einzigartig“.

Das Quartiersmanagement organisierte den Vorlesetag im Quartier, betreute die Veranstaltung und kümmerte sich um die Öffentlichkeitsarbeit.

NIKOLAUSUMZUG | 06. DEZEMBER 2022



Für den Nikolaustag hatte sich das Quartiersmanagement viel vorgenommen. Mit Unterstützung von Gemeindemitgliedern wurde der Bollerwagen des Franz-Treffs mit Tee, Kaffee, Kuchen und Schokolade gepackt. Gut ausgestattet wurden Händler:innen, Gewerbetreibende, Vereine und Passanten im Quartier mit weihnachtlichen Leckereien überrascht. Alle haben sich über diese Aktion gefreut.

Ab 16 Uhr lud das Quartiersmanagement die Akteure aus dem Quartier und Geschäftspartner:innen zum Nikolausfeuer in den Garten des Quartiersbüros an den Feuerkorb ein. In zwangloser Runde und mit Gebäck und Glühwein bedankte sich das Quartiersmanagement

bei allen Mitstreiter:innen und Akteuren aus dem Quartier für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und die vielen gelungenen Aktionen und Maßnahmen.

Die Geschäftsführung der VS `92 wollte in diesem Jahr eine Einrichtung im Quartier Am Leipziger Tor unterstützen. Statt Weihnachtsgeschenken für die Mitarbeiter wurde das Geld für einen guten Zweck gespendet. Die Einladung des Quartiersmanagements zum Nikolausfeuer nahm der Geschäftsführer der VS `92, Herr Triepel, zum Anlass, der Kleinen Arche einen Spendenscheck über 300 Euro zu überreichen. Das war eine gelungene Überraschung für die Mitarbeiter:innen der Kleinen Arche

Projekt:

Nikolaus im Quartier - Nikolausumzug durch das Quartier, Nikolausfeuer, Spendenübergabe VS`92 an die Kleine Arche

Ort:

Quartier Leipziger Tor

Kooperationspartner:

Franz-Treff; DIE LINKE Stadtverband Dessau, VS`92, Kleine Arche, Gemeindemitglieder, Quartiersakteure

Rolle QM:

Organisation und Nikolausumzug
Öffentlichkeitsarbeit + Einladung
Vernetzung der Akteure

Handlungsfelder QM:

A _ VorOrt-Präsenz Quartiersmanagement
B _ Beteiligung Netzwerk
D _ Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

und vielleicht der Start für eine künftige Zusammenarbeit.



BAUMPFLANZINFORMATION | 13. DEZEMBER 2022



Projekt:
Information der Anwohner:innen
über die anstehenden Baumpflan-
zungen

Ort:
Wohnblock Ackerstraße

Kooperationspartner:
Wohnungsverein Dessau eG,
Stadt Dessau-Roßlau

Rolle QM:
Organisation
Information und Beteiligung

Handlungsfelder QM:
C_ Maßnahmen und Projekte
unterstützen
D_ Öffentlichkeitsarbeit und
Kommunikation



Im Nachbarschaftspark Gartenstraße wurde Ende des Jahres noch der letzte Bauabschnitt für das Jahr 2022 umgesetzt. Dabei wurden u. a. 10 Maulbeerbäume auf der Wiese vor dem Wohnblock in der Ackerstraße gepflanzt. Da die Wiese unmittelbar an die Parkplätze angrenzt, hat das Quartiersmanagement vorab in Absprache mit der Stadt Dessau-Roßlau und dem Wohnungsverein Dessau die Anwohner:innen über die bevorstehenden Baumaßnahmen informiert. Dazu wurden erläuternde Informationen zu den geplanten Maßnahmen und den gepflanzten Bäumen zusammengestellt und den Anwohner:innen direkt vor der Haustür erläutert.



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER | 10.+18. DEZEMBER 2022



Projekt:
Lebendiger Adventskalender

Ort:
Pauluskirche

Kooperationspartner:
Ev. Stadtgemeinde an der Mulde,
Gemeinde Pauluskirche, VS'92

Rolle QM:
Organisation + Akteursvernetzung
Öffentlichkeitsarbeit

Handlungsfelder QM:
B_ Beteiligung Netzwerk
D_ Öffentlichkeitsarbeit und
Kommunikation



In vielen Städten ist es mittlerweile Tradition, in der Vorweihnachtszeit einen lebendigen Adventskalender anzubieten. Dabei können sich unterschiedlichste Akteure beteiligen, z.B. Privatpersonen, Schulen, Vereine, Kirchen u.v.m. Jeden Tag treffen sich die Teilnehmer:innen an einem anderen Ort mit einer kleinen Kulturaktion, wie bspw. weihnachtliche Musik, Lesung, Gedicht o.ä.

Im Quartier am Leipziger Tor hat das Quartiersmanagement mit Gemeindemitgliedern der Pauluskirche an zwei Abenden die Kirche für einen lebendigen Adventskalender geöffnet. Die Gemeinde hatte ein kleines Programm vorbereitet. Jede/r, die/der Interesse

hatte, war am frühen Abend dazu eingeladen. Anschließend trafen sich alle zum gemütlichen Beisammensein mit Tee, Glühwein und Gebäck an der Feuerschale. Eine schöne Gelegenheit zum Innehalten und sich in der Nachbarschaft zu begegnen.

Anwohner:innen und die Senior:innen des Wohnhauses der angrenzenden VS'92 nahmen ebenfalls die Gelegenheit wahr, viele kamen mit ihren Angehörigen. Zu beiden Veranstaltungen kamen jeweils ca. 40 Personen.

Das QM verteilte Handzettel und hängte Plakate aus. Außerdem wurde die Einladung über den Quartiersmailverteiler versandt.

Einladung zum „Lebendigen Adventskalender“

Am 4. Adventssonntag, 18.12.2022

18 Uhr Beginn in der Pauluskirche
Besinnliches zum Advent mit Musik



Anschließend in und vor der Kirche
Kleiner Adventsmarkt
Feuerschale
Heiße Getränke, Süße und herzhaftes Speisen

Es grüßen Pfarrer Dr. Achim Detmers,
Annett Heidemann-Töpel und Sylvia Watzek